

11- Amt für Personal und Allgemeine Dienste

20.10.2022

Beschlussvorlage
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Personal und Gleichstellung	08.11.2022	Vorberatung

Tagesordnungs- punkt	
	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 07.10.2022 "Einrichtung von 2 Ausbildungsangeboten im Rahmen des Studiums Soziale Arbeit"

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss ergibt sich aus den Beratungen.

Erläuterungen:

Mit Datum vom 07.10.2022 hat die SPD-Kreistagsfraktion den als **Anhang 1** beigefügten Antrag auf Einrichtung von 2 Ausbildungsangeboten im Rahmen des Studiums Soziale Arbeit gestellt.

Studieninhalte und Studienschwerpunkte eines Studiums „Soziale Arbeit“ richten sich nach den für die jeweilige Hochschule bzw. Universität akkreditierten Studiengängen. Dies bedeutet, dass sich die Inhalte von Hochschule zu Hochschule unterscheiden. Die Möglichkeit eines dualen Studiums ist bislang ausschließlich an den privaten Hochschulen anzutreffen.

Die für die Aufgabenwahrnehmung im Bereich der öffentlichen Verwaltung erforderlichen Inhalte werden aus Sicht des Jugendamtes durch die Studiengänge an den staatlichen Hochschulen wie Katholische Hochschule Köln, TH Köln, Universität Siegen, Fachhochschule Koblenz qualitativ hochwertiger und inhaltlich passender

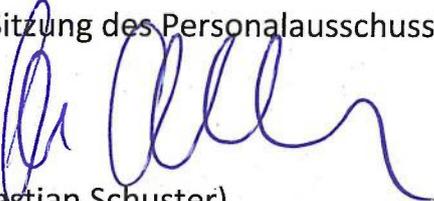
angeboten. Die Zusammenarbeit mit diesen Hochschulen ist daher seit Jahren sehr eng, so ist das Jugendamt im Hinblick auf die Optimierung zu Möglichkeiten der Fachkräftegewinnung im Gespräch.

Perspektivisch soll die Form eines dualen Studiums auch an den öffentlichen Hochschulen etabliert werden. Die dafür erforderlichen Voraussetzungen - die Schaffung und Akkreditierung eines neuen Studiengangs - müssen noch erarbeitet werden.

Auch vor dem Hintergrund der Erfahrungen des Rheinisch-Bergischen-Kreises, der 2019 vier entsprechende Plätze besetzt hatte, wo aber gerade die beiden Studierenden, die im Bereich des Allgemeinen Sozialen Dienstes ausgebildet wurden, das Studium abgebrochen haben und damit eine Personalgewinnung für diesen Bereich nicht erfolgreich war, wird eine Kooperation mit einer privaten Hochschule weiter kritisch gesehen.

Der Rhein-Sieg-Kreis bietet für Studierende des Studienganges Soziale Arbeit regelmäßig Praktikumsplätze für die Praxissemester an. Die Erfahrungen sind durchweg gut. Soweit ein dualer Studiengang an den öffentlichen Hochschulen akkreditiert wird, wird sich die Verwaltung unverzüglich mit der Fragestellung auseinandersetzen, inwieweit der Kreis hierzu Angebote schafft.

Zur Sitzung des Personalausschusses am 08.11.2022



(Sebastian Schuster)
Landrat